

	<b>WSZ12B-32A EVA12-32A WSZ12DE-32A WZR12-32A</b>	<b>WSZ12B-65A WSZ12E-65A</b>	<b>DSZ12D-3x65A DSZ12DE-3x65A</b>	<b>DSZ12WD-3x5A DSZ12WDE-3x5A</b>
Betriebsspannung Erweiterter Bereich	230 V, 50Hz -20 % / +15 %	230 V, 50Hz -20 % / +15 %	3x230/400V, 50Hz -20 % / +15 %	3x230/400V, 50Hz -20 % / +15 %
Referenzstrom $I_{ref}$ (Grenzstrom $I_{max}$ )	5 (32) A	10 (65) A	3x10 (65) A	3x5 (6) A
Eigenverbrauch Wirkleistung	0,3 W	0,3 W	0,4 W je Pfad	0,4 W je Pfad
Anzeige Wirkleistung	WSZ12B: Rollenzählwerk mit 7 Stellen, davon eine Nachkommastelle EVA12, WSZ12DE, WZR12: LC-Display	Rollenzählwerk mit 7 Stellen, davon eine Nachkommastelle	LC-Display 7 Stellen, davon 1 oder 2 Dezimalstellen	LC-Display 7 Stellen, davon 1 oder 2 Dezimalstellen
Anzeige Momentanwerte	EVA12, WZR12: Wirkleistung	–	Mit einer Taste Auswahl Wirkleistung gesamt und Wirkleistung rücksetzbar, Tarif 1 und Tarif 2 sowie Leistung, Spannung und Strom je Außenleiter	Mit einer Taste Auswahl Wirkleistung gesamt und Wirkleistung rücksetzbar, sowie Leistung, Spannung und Strom je Außenleiter
Genauigkeitsklasse für $\pm 1\%$	B	B	B	B
Anlaufstrom entsprechend Genauigkeitsklasse B	20 mA	40 mA	40 mA	10 mA
Betriebstemperatur	WSZ12B: -25/+55°C EVA12, WSZ12DE, WZR12: -10/+55°C	-25/+55°C	-10/+55°C	-10/+55°C
Schnittstelle (nicht EVA12, WZR12)	Impulsausgang SO nach DIN EN 62 053-31, potenzialfrei durch einen Optokoppler, max. 30V DC/20 mA u. min. 5V DC. Impedanz 100 Ohm			
	Impulslänge 50 ms	Impulslänge 50 ms	Impulslänge 30 ms	Impulslänge 30 ms
	2000 Imp./kWh	1000 Imp./kWh	1000 Imp./kWh	10 Imp./kWh
Klemmenabdeckung plombierbar	Mit Plombierkappe PK18 bzw. PK36. Für den Strompfad ist 1 Kappe erforderlich	Mit Plombierkappe PK18 bzw. PK36. Für den Strompfad ist 1 Kappe erforderlich	DSZ12D: Aufklappbare Klemmenabdeckungen DSZ12DE: Mit 2 Plombierkappen PK36	DSZ12WD: Aufklappbare Klemmenabdeckungen DSZ12WDE: Mit 2 Plombierkappen PK36
Schutzart	IP50 für Montage in Installationsschränken mit Schutzart IP51			
Maximaler Querschnitt eines Leiters	6 mm <sup>2</sup>	N- und L-Klemmen 16 mm <sup>2</sup> , SO-Klemmen 6 mm <sup>2</sup>		

Bei den Drehstromzählern **muss** der N-Anschluss vorhanden sein, da sich sonst die Elektronik zerstören kann.

**Nach §25 des deutschen Eichgesetzes dürfen zur Stromabrechnung nur geeichte Zähler verwendet werden. Voraussetzung für eine Eichung ist die Zulassung durch die Physikalisch Technische Bundesanstalt (PTB-Zulassung) oder die Zulassung nach der neuen europäischen Messgeräte-Richtlinie (MID-Zulassung).**

**MID-Zähler benötigen keine nachträgliche Eichung mit Eichmarke, sondern entsprechen geeichten Zählern durch die MID-Prüfung und eine EG-Konformitätserklärung des Herstellers.**

**Nach §19 des deutschen Eichgesetzes ist die Verwendung nicht geeichter Stromzähler zur Stromabrechnung eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden kann.**